

Kindermaskenball des MCV "Die Geeßtreiwer"



AUSVERKAUFT stand in großen Lettern an der Eingangstür des Palatinums. Um den vielen kleinen Prinzessinnen, Feen, Cowboys und Indianern einen närrischen Nachmittag zu beschern, hatten am vergangenen Samstag die Geeßtreiwer wieder keine Kosten und Mühen gescheut. In diesem Jahr gestalteten zum dritten Mal Chris und Moni von der Agentur Morelli das bunte Programm, tatkräftig unterstützt von Sabrina Lüer, der Vize-Präsidentin der Geeßtreiwer. Mit dem Einmarsch der Garde und deren Betreuerinnen begann das großartige Kinderfest der Geeße. Dann ging im Palatinum für 3 Stunden die Post ab. Bei den vielen Tänzen und Spielen kam eine Riesenstimmung auf. Natürlich durfte das "Mohrenkopf"wettessen ohne die Hände zu benutzen genauso wenig fehlen wie das Luftballonspiel, wo keiner den Boden berühren darf. Der Zauberer hinterließ bei den Kindern verduzte Gesichter, als er u. a. eine volle Colaflasche in eine Babymilchflasche verzauberte. Mit Liedern wie "Hol das Lasso raus, wir spielen Cowboy und Indianer", "Resi i hol di mit dem Traktor ab", "Erna kommt" oder "Heut'ist so ein schöner Tag" schwappte die Stimmung vollends über. Dazwischen führten die "Geeßhopser, die Jugend- und Juniorengarde ihre Tänze auf, wobei immer wieder betont wurde, dass für Neueinsteiger immer die Möglichkeit besteht, zum Beispiel für die Hopser zwische 3-6 Jahren am 3. März von 17-18 Uhr im Haus der Vereine. Nach der Eisenbahn-Polonaise kam der große Augenblick der Kostümpremierung: die zehn schönsten Verkleidungen wurden großzügig belohnt. Für den großen und kleinen Hunger der Gäste war wie immer bestens gesorgt. Der MCV "Die Geeßtreiwer" bot neben Kaffee und Kuchenbüfett, Pommes und Würstchen mit Brötchen auch eine breite Auswahl an Getränken an.

Nach etwa drei Stunden verließen fröhliche Gesichter das Palatinum und sie freuen sich sicher schon auf den nächsten Kindermaskenball der Geeßtreiwer mit Christian und Moni. Der närrische Nachmittag war wie gewohnt ein voller Erfolg!

*(Amtsblatt vom 11. Februar 2016)
(Text und Bilder: Gerd Deffner)*



